



(10) **DE 10 2006 013 862 B4** 2015.05.13

(12)

Patentschrift

(21) Aktenzeichen: **10 2006 013 862.7**
(22) Anmeldetag: **23.03.2006**
(43) Offenlegungstag: **09.11.2006**
(45) Veröffentlichungstag
der Patenterteilung: **13.05.2015**

(51) Int Cl.: **F03G 3/08 (2006.01)**
F16F 15/30 (2006.01)

Innerhalb von neun Monaten nach Veröffentlichung der Patenterteilung kann nach § 59 Patentgesetz gegen das Patent Einspruch erhoben werden. Der Einspruch ist schriftlich zu erklären und zu begründen. Innerhalb der Einspruchsfrist ist eine Einspruchsgebühr in Höhe von 200 Euro zu entrichten (§ 6 Patentkostengesetz in Verbindung mit der Anlage zu § 2 Abs. 1 Patentkostengesetz).

(66) Innere Priorität:
10 2005 013 584.6 24.03.2005

(73) Patentinhaber:
Herrmann, Harald, 95236 Stammbach, DE

(74) Vertreter:
**Küchler, Stefan T., Dipl.-Ing. (Univ.), 90402
Nürnberg, DE**

(72) Erfinder:
Alfred, Herrmann, 95236 Stammbach, DE

(56) Ermittelter Stand der Technik:

DE	23 00 430	A
DE	711 802	A
DE	21 10 405	A
AT	135 234	B

(54) Bezeichnung: **Vorrichtung und Verfahren zur Energiespeicherung und -abgabe**

(57) Hauptanspruch: Vorrichtung (1) zur Zwischenspeicherung von Energie als Schwungenergie wenigstens einer in Schwung versetzbaren Rotationseinrichtung, wobei ein Teil der in Schwung versetzbaren Masse flüssig ist, umfassend

a) einen Rotationskörper (4) mit einem Reservoir zur Aufnahme der Flüssigkeit, der um eine vertikale Achse (6) drehbar gelagert ist und die Form einer Schüssel oder eines Tellers aufweist mit einem flachen Boden (5) und einem demgegenüber erhöhten Randbereich (7),

b) eine im Bereich des Umfangs (7) der Rotationseinrichtung (4) angeordnete Energiewandlereinrichtung, die von der Flüssigkeit aufgrund der auf sie einwirkenden Fliehkraft durchströmbar ist, um die in der rotierenden Flüssigkeit gespeicherte Energie in kinetische Energie einer Abtriebsmechanik, insbesondere einer Abtriebswelle, umzuwandeln, sowie

c) eine Einrichtung (23), um die nach Verrichtung von Energie austretende Flüssigkeit teilweise, überwiegend oder ganz in das Flüssigkeitsreservoir des Rotationskörpers (4) zurückzuleiten.

